

Sicherheitsdatenblatt

Der Anordnung Nr. 1907/2006 (REACH) und 1272/2008 EK (CLP) entsprechend

Version: CLP-1.3
 Ausgabedatum: 18.11.2009
 Datum der Überprüfung: 14.04.2017

1. Identifizierung der Mischung und der Firma

1.1. Produkt-ID

Bezeichnung des Produkts Schwarze Tinte für Tintenpatrone: MOP-200MZ-BK

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- | | |
|---|-------------------------|
| - Anwendung des Materials/der Mischung: | Tinte zu Schreibgeräten |
| - Empfohlene Einschränkungen bezüglich der Anwendung: | keine Daten |
| - Kontraindizierte Anwendung: | keine Daten |

1.3. Einzelheiten zum Ausgeber, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- | | |
|---------------|---|
| - Importeur: | ZEBRA PEN UK LT Filialgesellschaft in Deutschland
Habichtweg 1, 41468 Neuss, Deutschland |
| Tel.: | +49-2131-178-2900 |
| Fax: | +49-2131-178-2901 |
| - Hersteller: | ZEBRA CO., LTD:
2-9 Higashi-gokencho Shinjuku-ku Tokio, Japan |
| Tel.: | +81-3-3268-1193 |
| Fax: | +81-3-3268-1197 |

1.4. Notrufnummer:

- | | |
|---------------|-------------------|
| - Importeur: | +49-2131-178-2900 |
| - Hersteller: | +81-3-3268-1197 |
- Diese Telefonnummer ist nur während der Arbeitszeit zu erreichen: morgens von 9:00 bis nachmittags 17:30 (nach der Zeit in Japan)

2. Einstufung nach der Gefahr

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach der EG Verordnung 1272/2008 (CLP)

Physische Gefahren

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2
Pyrophore Flüssigkeiten	nicht eingestuft
Selbsterhitzungsfähige Stoffe	nicht eingestuft
Gegenüber Metallen korrosiv wirkend	nicht eingestuft

Gesundheitsbedrohungen

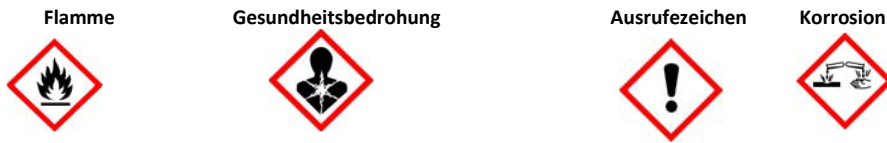
Akute Toxizität – oral	nicht eingestuft
Akute Toxizität – dermal	nicht eingestuft
Akute Toxizität – beim Einatmen: Dampf	Kategorie 4
Akute Toxizität – beim Einatmen: Nebel	kann nicht eingestuft werden
Ätzung/Irritation der Haut	Kategorie 2
Schwere Augenschäden/Augenreizung	Kategorie 1
Atemempfindlichkeit, bzw. Hautempfindlichkeit	nicht eingestuft/nicht eingestuft
Keimzellmutagenität	nicht eingestuft
Krebserzeugende Wirkung	nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität	nicht eingestuft
Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	nicht eingestuft
Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 (Gehörorgane)
Gefahr der Einatmung	Kategorie 1

Umweltgefahren

Gewässergefährdend (akut)	nicht eingestuft
Gewässergefährdend (chronisch)	nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Nach der EG Verordnung 1272/2008 (CLP)
Piktogramme und Symbole

**Schlagwort**

Gefahr

Gefahrensätze

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373	Kann die Gehörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise**Vorbeugung**

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241	Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel / Lüftungsanlagen / Beleuchtung verwenden.
P242	Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P260	Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P261	Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

Reaktion

P301+P310	BEI EINATMEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit Seife und Wasser waschen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P304+P340	BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P314	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P331	Kein Erbrechen herbeiführen.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen.
P370+P378	Bei Brand: Trockenchemikalie, Schaum, CO ₂ zum Löschen verwenden.

Lagerung

P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung

P501	Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
------	--

Zusatzinformation

EUH 208	Enthält Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
---------	---

2.3. Sonstige Gefahren

Bezüglich der Tinte gibt es keine Daten darüber, ob das Material den PBT-Kriterien nach Anlage II der Verordnung Nr. 1907/2006/EG sowie den vPvB-Kriterien entspricht.

3. Daten bezüglich der Zusammensetzung/Bestandteilen**3.1. Material:** nicht zutreffend**3.2. Mischung**

Komponente	Elemente und Menge		EK-Nummer	REACH-Nummer	Gefahrenhinweis und -klasse
	Menge	CAS-Nummer			
Xilol	15-25%	1330-20-7	215-535-7	-**	H226 Entzündbare Flüss. 3 H332 Akut tox. 4* H312 Akut tox. 4* H315 Hautreizung 2
Ethylbenzol	15-25%	100-41-4	202-849-4	-**	H225 Entzündbare Flüss. 2 H304 Tox. für Atemw. 1 H332 Akut tox. 4* H373 STOT RE 2 (Gehörorgane)
Methylisobutylketon	10-15%	108-10-1	203-550-1	-**	H225 Entzündbare Flüss. 2 H332 Akut tox. 4* H319 Augenreizung 2 H335 STOT SE 3
2-Butoxietanol	5-10%	111-76-2	203-905-0	-**	H332 Akut tox. 4* H312 Akut tox. 4* H302 Akut tox. 4* H319 Augenreizung 2 H315 Hautreizung 2
n-Butanol	5-10%	71-36-3	200-751-6	-**	H226 Entzündbare Flüss. 3 H302 Akut tox. 4* H335 STOT SE 3 H315 Hautreizung 2 H318 Augenverletzung 1 H336 STOT SE 3
Methylmethacrylat	0,29%	80-62-6	201-297-1	-**	H225 Entzündbare Flüss. 2 H335 STOT SE 3 H315 Hautreizung 2 H317 Hautempfindlichkeit 1
Styrol	0,27%	100-42-5	202-851-5	-**	H226 Entzündbare Flüss. 3 H361d Repr. 2 H332 Akut tox. 4* H372 STOT RE 1 (Gehörorgane) H315 Hautreizung 2 H319 Augenreizung 2
Farben	5-10%	Nicht publiziert	Nicht publiziert	-**	Keine sind verbindlich
Harze	20-25%	Nicht publiziert	Nicht publiziert	-**	Keine sind verbindlich
Zusatzstoffe	1-5%	Nicht publiziert	Nicht publiziert	-**	Keine sind verbindlich

* Siehe 1272/5228 EG Anlage VI 1.2.1.

** Befreiung von der REACH-Registrierung

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Bekanntmachung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Bei Einatmen:**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Bei Berührung mit der Haut:

Mit Seife und Wasser waschen.

Bei Hautreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Bei Augenreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Kontakt mit den Augen:

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei Verschlucken:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Schutz der Person, die Erste Hilfe leistet:

Kein besonderer Schutz.

4/2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es ist nicht bekannt, dass der menschliche Körper auf das Produkt wesentlich reagieren würde.

4.3 Anspruch auf ärztliche Soforthilfe oder spezielle Behandlung

Spezielle und sofortige Versorgung ist nicht nötig, aber man muss einen Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Trockenchemikalie, Sprühnebel, Schaum

5.2. Vom Stoff bzw. Gemisch ausgehende besondere Gefahren

bei Verbrennen entstehen giftige Gase; CO, CO₂, NO_x

Aus Sicherheitsgründen verbotenes Feuerlöschmittel

Sprühnebel (direkt)

5.3. Ratschläge für Feuerwehrleute**Besondere Gefahren**

Sehr entzündbar. Durch Wärme, Funken oder Flamme leicht entzündbar.

Besondere Maßnahmen zur Feuerbekämpfung

Sprühen Sie Wasser, wenn es wegen des sehr niedrigen Flammpunktes keinen Einfluss auf die Brandbekämpfung hat.

Die intakten Behälter müssen vom Ort der Brandbekämpfung abtransportiert werden, wenn es sicher durchgeführt werden kann.

Wenn der Behälter nicht zu bewegen ist, dann müssen der Behälter und seine Umgebung mit Sprühnebel abgekühlt werden.

Kühlen Sie die Behälter nach dem Löschen eines Brandes mit Wasser in großer Menge ab.

Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrleute

Das Feuerlöschen muss von Seite des Windes durchgeführt werden.

Schutz der Atemwege und sonstige entsprechende Schutzausrüstung.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Das kontaminierte Gebiet muss ohne die betroffenen Personen abgegrenzt werden.

Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Fassen Sie ohne entsprechenden Schutz das entweichende Material oder den geschädigten Behälter nicht an.

Übergehen Sie die Leckage nicht.

Wenn Sie sich in einem Innenraum sind, dann sorgen Sie für entsprechende Lüftung.

Entfernen Sie die Zündquellen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Halten Sie es vom Ablauf fern, verhindern Sie, dass es in die Umwelt gelangt.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Reinigungsverfahren**

Benutzen Sie nicht entzündbare saugfähige Materialien, und legen Sie sie in luftdicht verschließbares Gefäß.

Entsorgung der Absorptionsmittel nach den Rechtsvorschriften.

Vorbeugung einer sekundären Katastrophe

Entfernen Sie die nahen Zündquellen und heißen Oberflächen.

Verfügen Sie über geeignete Löschmittel. (Vorbereitung auf Entflammung.)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf die Abschnitte 8 und 13

7. Handhabung und Lagerung**7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung****Technische Maßnahmen**

Nehmen Sie die entsprechenden Maßnahmen im Zusammenhang mit den Anlagen vor, und benutzen Sie dem Punkt

„8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen“ entsprechenden Schutz.

Absaugung vor Ort und allgemeine Lüftung

Wenden Sie Absaugung vor Ort und allgemeine Lüftung, die dem Punkt

„8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen“ entsprechen.

Achtung

Während der Benutzung des Produktes sollen Sie Gegenstände mit hoher Temperatur, Funken und Feuer vermeiden.

Behandeln Sie den Behälter vorsichtig, drehen Sie ihn nicht um, lassen Sie ihn nicht fallen, schlagen und ziehen Sie ihn nicht.

Atmen Sie ihn nicht ein, berühren Sie ihn nicht, und verschlucken Sie ihn nicht.

Halten Sie die Luftkonzentration mithilfe eines Absaugventilators unter dem Expositionsgrenzwert.

Nach dem Gebrauch waschen Sie sich gründlich die Hände.

Benutzen Sie es nur im Freien oder in einem gut belüfteten Raum.

Es soll nicht in die Umwelt gelangen.

Vermeiden Sie die Berührung

Siehe Absatz 10 über die Stabilität und Reaktivität.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung**

Inkompatible Substanzen

Siehe Absatz 10 über die Stabilität und Reaktivität.

Lagerbedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen fernhalten – Rauchen verboten.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. An einem kühlen und dicht verschlossenen Behälter aufbewahren.

An einem geschlossenen Ort aufbewahren.

Behälter

Benutzen Sie den Behälter, den unsere Firma bei der Lieferung des Produktes aufgefüllt hat.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Nicht zutreffend.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte**

Chemische Bezeichnung	EU-OEL (2006/15/EK, 2009/161/EU)		Deutschland TRGS900	UK. EH40 Arbeitsplatz- grenzwerte (WELS)	
	8 Stunden	Kurzfristig		Langfristige Expositionsgrenzwerte	Kurzfristige Expositionsgrenzwerte
Xilol	50 ppm 221 mg/m ³	100 ppm 442 mg/m ³	100 ml/m ³ (ppm) 440 mg/m ³	50 ppm 220 mg/m ³	100 ppm 441 mg/m ³
Ethylbenzol	100 ppm 442 mg/m ³	200 ppm 884 mg/m ³	20 ml/m ³ (ppm) 88 mg/m ³	100 ppm 441 mg/m ³	125 ppm 552 mg/m ³
Methylisobutylketon	20 ppm 83 mg/m ³	50 ppm 208 mg/m ³	20 ml/m ³ (ppm) 83 mg/m ³	50 ppm 208 mg/m ³	100 ppm 416 mg/m ³
2-Butoxietanol	20 ppm 98 mg/m ³	50 ppm 246 mg/m ³	10 ml/m ³ (ppm) 49 mg/m ³	25 ppm 123 mg/m ³	50 ppm 246 mg/m ³
n-Butanol	-	-	100 ml/m ³ (ppm) 310 mg/m ³	-	50 ppm 154 mg/m ³
Methylmethacrylat	-	-	50 ml/m ³ (ppm) 210 mg/m ³	50 ppm 208 mg/m ³	100 ppm 416 mg/m ³
Styrol	-	-	20 ml/m ³ (ppm) 86 mg/m ³	100 ppm 430 mg/m ³	250 ppm 1080 mg/m ³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Entsprechende technische Überwachung**

Man muss einen Absaugventilator vor Ort montieren. Benutzen Sie explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung.
Treffen Sie Maßnahmen gegen elektrische Entladungen.
Sichern Sie im Zusammenhang mit der Lagerung und Behandlung des Produktes die Möglichkeit für Augenspülung und Duschen im Notfall.

Schutz**Atemschutz**

Benutzen Sie entsprechenden Atemschutz.

Handschutz

Benutzen Sie entsprechende Schutzhandschuhe.

Augenschutz

Benutzen Sie entsprechenden Augenschutz.

Schutz der Haut/des Körpers

Benutzen Sie entsprechenden Gesichtsschutz.

Hygienische Maßnahmen

Bei der Benutzung des Produkts sollten Sie nicht essen, nicht trinken und nicht rauchen.
Nach dem Gebrauch waschen Sie sich gründlich die Hände.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	schwarze Flüssigkeit
Geruch	typischer Geruch
Geruchsschwelle	keine Daten
pH-Wert	keine Daten
Verdunstungsrate	keine Daten
Entzündbarkeit	keine Daten
Schmelzpunkt/Gerinnungspunkt	keine Daten
Siedepunkt	120 °C
Flammpunkt	22,5 °C
Explosionsgrenze UEL	keine Daten
Explosionsgrenze LEL	keine Daten
Dampfdruck	keine Daten
Dampfdichte	keine Daten
Relative Dichte	0,9092 (40 °C)
Wasserlöslichkeit	keine Daten
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	keine Daten

Selbstzündungspunkt	keine Daten
Zersetzungspunkt	keine Daten
Viskosität	9,1 mPA (40 °C)
Explosionsgefahr	keine Daten
Oxidierende Eigenschaften	keine Daten

9.2. Sonstige Information

Keine Daten.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Im Fall der den Vorschriften entsprechenden Lagerung und Behandlung gibt es keine gefährlichen Reaktionen
10.2. Chemische Stabilität	Unter normalen Umständen ist das Produkt stabil
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Starkes Oxidationsmittel, hohe Temperatur
10.5. Inkompatible Substanzen	Starkes Oxidationsmittel
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nichts Besonderes.

11. Toxikologische Angaben**11.1. Daten über toxikologische Auswirkungen****- Daten bezüglich konkreter Komponenten**

Akute Toxizität	oral: LD ₅₀	2-Butoxyethanol, n-Butanol, Kategorie 4
	dermal: LD ₅₀	Xilol, 2-Butoxyethanol, Kategorie 4
	eingeatmet: LD ₅₀	Xilol, Ethylbenzol, Methylisobutylketon, 2-Butoxyethanol, Kategorie 4
Hautreizung		Xilol, 2-Butoxyethanol, n-Butanol, Kategorie 2
Augenreizung		n-Butanol, Kategorie 1
Sensibilisierung		Methylmethacrylat verursacht Empfindlichkeit, Kategorie 1
Mutagenität		keine Daten
Chromosomenaberrationen		keine Daten
Krebserzeugende Wirkung		keine Daten
Reproduktionstoxizität		Styrol, Kategorie 2
Subakute Toxizität		Kann die Gehörorgane schädigen (Ethylbenzol)
Aspirationsgefahr		Ethylbenzol, Kategorie 1

12. Umweltspezifische Angabe**12.1. Toxizität**

Toxizität für Fische:	keine Daten
Akute Toxizität für Daphnia magna (großer Wasserfloh):	keine Daten
Reproduktion von Daphnia magna:	keine Daten
Algenhemmung:	keine Daten
Bewertung der Hemmwirkung von Klärschlamm:	keine Daten

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

keine Daten

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

keine Daten

12.4. Mobilität im Boden:

keine Daten

12.5. Ergebnisse der Bewertung von PBT und vPvB:

keine Daten

12.6. Andere schädliche Wirkungen:

keine Daten

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Abfall**

Die Entsorgung muss nach den behördlichen Vorschriften durchgeführt werden.

Es soll nicht in die Umwelt gelangen.

Kontaminierte/r Behälter und Verpackung

Nicht in den Abfluss (Kanal) waschen.

Entfernen Sie beim Auswerfen der leeren Behälter ihren Inhalt.

Code im Europäischen Abfallkatalog (Eural-Code)

Tinte: 080312 – Alte Tinte, die gefährliche Stoffe enthält.

14. Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer****14.2. Richtige Bezeichnung der Lieferung nach VN****14.3. Gefahrenklasse(n) der Lieferung****14.4. Verpackungsgruppe****Internationale Regelung****IMDG (Seetransport)**

UN-Nummer	1993
Klasse	3
Verpackungsgruppe	II

Meeresschadstoff keiner
 Versandbezeichnung Entzündbare Flüssigkeit n.o.s. (Mischung von Xilol, Ethylbenzol und anderen Stoffen)

ICAO/IATA (Lufttransport)

UN-Nummer 1993
 Klasse 3
 Verpackungsgruppe II
 Versandbezeichnung Entzündbare Flüssigkeit n.o.s. (Mischung von Xilol, Ethylbenzol und anderen Stoffen)

ADR (Landverkehr)

UN-Nummer 1993
 Klasse 3
 Verpackungsgruppe II
 Versandbezeichnung Entzündbare Flüssigkeit n.o.s. (Mischung von Xilol, Ethylbenzol und anderen Stoffen)

14.5. Umweltgefahren

Nicht eingestuft

14.6. Den Benutzer betreffende besondere Vorsichtsmaßnahmen

Nicht zutreffend

14.7. Beförderung in loser Schüttung nach Anlage II des MARPOL-Übereinkommens und der IBC-Regelung

Nicht zutreffend

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Bei Verladung des Containers sollten Sie herunterfallen, stolpern bzw. Verletzungen vermeiden.

Vermeiden Sie die akute Erschütterung und Reibung des Behälters.

Wenn Sie bei der Lieferung Anzeichen für Gefährdung bemerken, z. B. akute Leckage, dann sollen Sie Sofortmaßnahmen ergreifen, und den Unfall sofort beim Katastrophenschutz melden.

Vermeiden Sie die Lieferung zusammen mit Lebensmitteln und Futter.

Die oben stehenden Vorschriften beziehen sich auf die Lieferung der mit Tinte gefüllten Schreibgeräte.

Halten Sie die in Ihrem Land gültigen Vorschriften ein.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften bezüglich des gegebenen Stoffes oder Gemisches.

Diese Tinte schädigt die Ozonschicht nicht. Seveso-Kategorie.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

15.3. Weitere Information

Regelung der Wasser gefährdenden Stoffe in Deutschland: WGK2: Gefährdung von Wasser

16. Sonstige Informationen

16.1. Vollständiger Text der in den Abschnitten 2 und 3 verwiesenen H-Sätze:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H373 Kann die Gehörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 EUH208 Enthält Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

16.2. Sonstige Information

Die auf dem vorliegenden Datenblatt bezüglich des Inhalts sowie der physischen und chemischen Eigenschaften der Komponenten mitgeteilten Daten bedeuten keine garantierte Leistung.

Die auf dem Datenblatt stehende Information beruht auf den aktuell zur Verfügung stehenden Daten.

Das bedeutet aber keine Garantie in Hinsicht auf die verschiedenen Eigenschaften oder auf die Einstufung.

Behandeln Sie bitte das Produkt vorsichtig, weil die chemischen Substanzen unbekannte Gefahren haben können.

Das Datenblatt kann überprüft werden, wenn wir neue Informationen bekommen.

Aufgrund der vorliegenden Information wird umfangreiche Benutzung für Geschäftszwecke vorausgesetzt.

Die Daten können nicht immer auf die allgemeine Benutzung der Schreibgeräte angewendet werden.

Überprüfung

18.11.2009 Erste Version

24.02.2017 Mit der CLP-Einstufung ergänzt.

15.03.2017 Version 1.1, neue Einstufung: 1.2, 3.1, 3.2, 7.1, 8.1.1., 9.1, 11.1

03.04.2017 Version 1.2, neue Einstufung: 1.3, 2.2, 9.1, 11.1, 16.1

14.04.2017 Version 1.3, neue Einstufung: 2.2